

ÜBER ERRIN

Unterstützung eines gemeinsamen Ansatzes zu Rückkehr und Reintegration von Migranten

Das **Europäische Rückkehr- und Reintegrationsnetzwerk (ERRIN)** ist ein Zusammenschluss von 15 Partnerländern, die die Rückkehr und Reintegration von Migranten fördert, die nicht länger in Europa bleiben können oder wollen. Das Netzwerk kümmert sich um ein breites Spektrum von Belangen und bietet für Personen, die in ihr Herkunftsland zurückkehren, Hilfe durch Beratung, Verweis an andere Stellen und Reintegrationshilfen.

Im Rahmen des Programms ist Caritas International Belgium (CIB) der beauftragte Vertragspartner für die Russische Föderation. CIB arbeitet mit der Caritas Moskau als örtlichem Vertragspartner zusammen, um freiwillige und zwangsweise Rückkehrer bei den ersten Schritten ihrer Reintegration zu unterstützen.

ERRIN wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) der EU und durch teilnehmende nationale Behörden co-finanziert.

Mehr unter: www.returnnetwork.eu

ERRIN -PARTNERLÄNDER

Europäische Partnerinstitutionen	
Belgien	Bundesbehörde für die Aufnahme von Asylsuchenden / Bundesamt für Immigration
Dänemark	Ministerium für Immigration und Integration
Deutschland	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Finnland	Finnischer Immigrationservice
Frankreich	Innenministerium – Amt für Einwanderung und Integration
Griechenland	Ministerium des Innern und für den administrativen Wiederaufbau
Luxemburg	Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten
Malta	Ministerium für innere Angelegenheiten und nationale Sicherheit
Niederlande	Ministerium für Justiz und Sicherheit – Rückführungs- und Ausreisendienst
Norwegen	Norwegische Immigrationsbehörde
Österreich	Bundesministerium für Inneres
Schweden	Schwedische Migrationsbehörde
Schweiz	Staatssekretariat für Migration
Spanien	Ministerium für Arbeit, Migrationen und soziale Sicherheit – Immigrationsabteilung
Vereinigtes Königreich	Ministerium des Innern

KONTAKTIEREN SIE UNS

Für Rückkehrer im Rahmen des ERRIN-Programms wird die Reintegrationsunterstützung in allen Regionen der Russischen Föderation bereitgestellt. In der Nordkaukasus-Region wird die Reintegrationsunterstützung von örtlichen Vertretern der Caritas Moskau angeboten.

Caritas Moskau

Wir sind da, um Ihnen zu helfen!

Besuchsadresse Geschäftsstelle in Moskau:
Dmitrewskoye Street 5/1,
Apartment 136
(U-Bahn-Station Dmitrowskaja
oder Timirjazewskaja)
Geschäftsstelle in Grosny:
Majakowski Street 86A,
Apartment 7

Öffnungszeiten Montag-Donnerstag
11.00-18.00 Uhr
(Termine müssen im Voraus
vereinbart werden) (Ortszeit)

Caritas Moskau
+7 4999762438

Caritas Moskau in Grosny
+7 9388990241
+7 9389085382

Notfall-Nummer (TEXT-
Nachricht): +7 9692811250

erin@caritas.ru (Moskau)
erin.sintem@gmail.com (Grosny)

<http://caritas.ru/>



Sollten Sie Probleme haben, Caritas Moskau zu erreichen, wenden Sie sich bitte an Caritas International Belgium: **+32 2 229 36 50**



ERRIN- REINTEGRATIONS- PROGRAMM FÜR ZURÜCKKEHRENDE MIGRANTEN



SIND SIE UNTERSTÜTZUNGS- BERECHTIGT?

Wenn Sie ein Staatsangehöriger der Russischen Föderation sind und aus einem ERRIN-Partnerland (umseitig aufgeführt*) zurückkehren wollen oder müssen, haben Sie vielleicht Anspruch auf Leistungen des Programms.

Dies kann freiwillige und zwangsweise Rückkehrer aller Altersgruppen und Profile umfassen, dazu gehören auch:

- Asylsuchende
- Abgelehnte Asylsuchende
- Reguläre und irreguläre Migranten
- Unbegleitete Minderjährige
- Andere schutzbedürftige Personen

Die Berechtigung wird von den zuständigen Behörden im Partnerland festgestellt. Eine Reintegrationsunterstützung wird nur nach einer positiven Überprüfung durch diese Behörden gewährt.

WIE KÖNNEN SIE EINEN ANTRAG STELLEN?

Sie können den Antrag über den ERRIN-Kontakt in einem der ERRIN-Partnerländer stellen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Sozialarbeiter oder Berater.

Ihre Reintegrationshilfen werden erst nach der Bewilligung des ERRIN-Partnerlandes gewährt.

**Bitte beachten Sie, dass nicht alle Partnerländer im Netzwerk die über ERRIN in der Russischen Föderation angebotene Reintegrationsunterstützung derzeit nutzen. Änderungen vorbehalten. Fragen Sie Ihren Berater nach den aktuellen Informationen.*

WELCHE UNTERSTÜTZUNG KANN GEWÄHRT WERDEN?

Als Rückkehrer des ERRIN-Programms haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Reihe von Rückkehr- und Reintegrationservices, die über Caritas Moskau zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen den Wiedereinstieg in Ihrem Heimatland zu erleichtern.

Dabei handelt es sich um Sachleistungen (sofern nicht anders angegeben), die sich je nach dem Land, aus dem Sie zurückkehren, Ihrem Profil und spezifischen Bedürfnissen unterscheiden können.






VERFAHRENS- ABLÄUFE

Vor der Abreise

Wenn Ihr Antrag von den Behörden im ERRIN-Partnerland genehmigt wurde, können Sie weitere Informationen für Ihre Reisevorbereitungen von Caritas Moskau und Caritas International Belgien (siehe Kontaktadresse) erhalten.








Bei der Ankunft

Caritas Moskau kann Ihnen nach der Ankunft in der Russischen Föderation mit einer Basisunterstützung zur Seite stehen.

-  Abholung am Flughafen oder Empfang am Ankunftsort
-  Unterstützung zur Weiterreise innerhalb des Herkunftslandes
-  Vorübergehende Unterbringung (max. 7 Tage)
-  Vermittlung zu dringender medizinischer Versorgung
-  Andere Grundversorgung

Reintegrationsleistungen

Caritas Moskau arbeitet mit Ihnen zusammen, um einen maßgeschneiderten Reintegrationsplan zu entwickeln, der Ihre Situation und Bedürfnisse im Rahmen des verfügbaren Finanzrahmens berücksichtigt. Diese Leistungen können umfassen:

-  Soziale, juristische und medizinische Unterstützung
-  Längerfristige Unterstützung bei der Unterbringung
-  Schulbildung und Sprachunterricht
-  Unterstützung bei der Arbeitsvermittlung
-  Technische und berufliche Ausbildung
-  Existenzgründungshilfe
-  Maßgeschneiderte Hilfe für schutzbedürftige Gruppen

ÜBER

Caritas Moskau wurde 1991 als Teil des Netzwerks Caritas Russland mit dem Ziel gegründet, nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion schutzbedürftigen Gruppen humanitäre Hilfe zur Verfügung zu stellen. Seit 2010 kooperiert Caritas Moskau mit Caritas International Belgien im Rahmen des Projekts zur freiwilligen Rückkehr und Reintegration.

Caritas International Belgien (CIB) ist eine Nichtregierungsorganisation und arbeitet eng mit der Caritas Moskau zusammen, um Rückkehrer aus den verschiedenen ERRIN-Partnerländern zu unterstützen. Seit 2007 setzt CIB das nationale Regierungsprogramm im Bereich der freiwilligen Rückkehr als Vertragspartner weltweit um.